



Liebe Eltern,

wie viele von euch sicher mitbekommen haben, hat die DPSG eine Untersuchung zu sexuellem Missbrauch innerhalb unseres Verbandes durchgeführt. Dazu gab es bereits vor ein paar Wochen einen Elternbrief.

Nun wurde das Ergebnis dieser Untersuchung in einer Pressekonferenz des Bundesvorstandes öffentlich gemacht, mit dem Ergebnis, dass sexueller Missbrauch ein „flächendeckendes Problem in der DPSG war“. Die genauen Ergebnisse der Untersuchung finden sich auf der Website der DPSG (<https://dpsg.de/de/die-ergebnisse-der-aufarbeitungsstudie>).

Dazu können wir euch sagen, dass uns kein Vorfall in unserem Stamm bekannt ist.

Nun stellt sich dazu die Frage, ob etwas in der DPSG getan wird, um weitere Vorfälle zu verhindern. – Die Antwort darauf: Ja!

Seit mehreren Jahren ist es verpflichtend für alle Leitenden eine Schulung zur Prävention sexualisierter Gewalt zu besuchen. Des Weiteren muss jede leitende Person dem Vorstand ein erweitertes Führungszeugnis vorlegen. Aktuell arbeiten wir an einem Institutionellem Schutzkonzept (ISK), über den aktuellen Stand dessen werden wir euch bei der Stammesversammlung am 26.04.26 weitere Informationen geben. Für die Erarbeitung des ISK wird in Kürze eine anonyme Umfrage zur Gefahrenanalyse bei uns im Stamm durchgeführt.

Solltet ihr Rückfragen haben wendet euch gerne direkt an die Vorstände.

Gut Pfad

Paul Eckenroth
Stammesvorstand

Dominik Lang
Stammeskurat

Kontakt: vorstand@fred-joseph.de